

Dringender Aufruf von

Peter Putzhammer und Familie

Ein-**Ladung** mit der Bitte um möglichst zahlreiches Erscheinen zur

**Versteigerung des eigengenutzten Wohnhauses
am Do 19.03. 2015 9.00 Uhr
sog. Amtsgericht Landshut SS 4
Gz.: 3 K 71/09**

Jede Zwangsversteigerung ist illegal in Deutschland. Jedoch, das Ausmaß des **tatsächlich** grassierenden

Rechtsbankrotts

habe ich in den vergangenen 6 Jahren in den Gerichtssimulationen AG MUC/ ED/ LA/LG MUC/ LA/OLG MUC annähernd erschöpfend ausgelotet. **Willfährig und hörig** wird im Dienst der **Bayerischen Landesbank alles Recht ignoriert und auf die Seite geschoben**, die BayLB, der SB-Laden der CSU-Bonzen, die vor lauter Zocken 2009/2010 durch den bayerischen Steuerzahler mit **11 Milliarden €** gerettet werden mußte.

Den geführten Nachweis, daß das Zwangsversteigerungsgesetz aufgrund Verstoßes gegen das GG nichtig ist, quittierte das AG LA mit über 3,5 jährigen massiven Psychiatrisierungsversuchen inkl. Anstiftung (Rpfl. Ulrike Zierer) 1 Gläubigers, ein Betreuungsverfahren gg. Peter Putzhammer einzuleiten, "**weil sonst das Zwangsversteigerungsverfahren tot sei**". Betreuen lief dann nicht, weil der Linksanwalt nicht widerlegt werden konnte. Also wurde dann das erkannt nichtige Verfahren jetzt einfach weiterbetrieben.

Den sodann durch Vorlage einer Dissertation aus dem Jahre 2000 geführten Strengbeweis, daß die Verkehrswertfestsetzung **ohne** Berücksichtigung der **Beschlagnahme** aller Immobilien in der BRD **aufgrund des Kriegszustands** (SHAEF-Gesetz 52) **Betrug** zum Nachteil eines etwaigen Erstehers bedeutet, versuchte das sog. AG LA dann einfach zu ignorieren. Den Vorhalt, sich nurmehr wie die **hörige Hure der Banken** zu verhalten, quittierten die ehrlosen Rechtsbankrotteure mit meiner Verfolgung als Unschuldiger wegen angeblicher Beleidigung.

Immobilienkauf in der BRD bedeutet betrogen zu werden durch Banken, die sich ihr gesetzwidrig (§ 3 KWG) aufwandslos geschöpftes Geld aus dem Nichts von Dir jahrelang verzinsen lassen. Das Unterlassen geschuldeter Aufklärung bei Darlehensabschluß über den infolge Beschlagnahme völlig überhöhten Kaufpreis sowie, daß deshalb gar kein Eigentum erworben werden kann, treten als jeweils gesonderte Betrugsdelikte hinzu (Das **Betrugskarussell** der Banken und Justiz).

Man wird sozusagen virtuell enteignet, jedoch faktisch sehr real zwangsgeräumt.

BRD-Zwangsversteigerung bedeutet: Anwendung nichtiger Gesetze (GVG, ZPO, ZVG) wg. Verstoß gegen Art. 19 I S. 2 GG. Weder die sachliche noch örtliche Zuständigkeit noch das Verfahrensrecht der illegalen Gerichtssimulation ist gesetzlich bestimmt. Der **Zuschlag** als **hoheitlicher** Erwerbsakt sui generis (eigener Art) ist mangels originärer legaler Hoheitlichkeit rechtlich gar nicht möglich und wirksam.

Bieten u. Ersteigern bedeutet mindestens Beihilfe zu schwersten unverjährbaren Verbrechen u.a. zu Hochverrat im Krieg.